



AMA
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Jänner 2021

1. AUSGABE 2021

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

I N H A L T

I	MARKTÜBERSICHT	3
II	MARKT ÖSTERREICH	5
	A) Getreide – Marktleistung	5
	B) Lagerbestände	5
	C) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke	7
	D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie	7
III	PREISE ÖSTERREICH	8
	E) Börsennotierungen Wien und Wels	8
	F) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten	9
	G) Einfuhrzölle für Getreide	10
	H) Düngemittel	11
IV	GRAFIKEN ÖSTERREICH	12
	I) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	12
	J) Gesamtmarktleistung Österreich	13
V	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	K) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 27	14
	L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2020/2021 – EU 27	15
	M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 27	16
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 – EU 27	16
	O) Welt-Versorgungsbilanz – 2018/19 bis 2020/21	17
	P) Wöchentliche Marktpreise	18
	Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	19
	R) Getreidebörse Bologna	19
	S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	20
	T) Exportpreise – Französisches Getreide	20
	U) Terminnotierungen für Weizen	21
	V) Terminnotierungen für Mais	21
	W) Terminnotierungen für Raps	21
	X) Ölsaaten und Futtermittel	22
	Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU	23
VI	GRAFIKEN INTERNATIONAL	24
	Z) Internationale Getreidenotierungen	24

I MARKTÜBERSICHT

Österreichischer Markt

Preise für Futtergetreide im Plus

Im Laufe des Jäners wurde der Anstieg der Mais-, Futtergersten und Futterweizenpreise fortgesetzt. Die letzte Notierung des Jahres 2020 für Futtermais an der Wiener Produktenbörse lag noch bei 164 EUR/t. Nach einem steilen Aufstieg liegt der aktuelle Preis (10.02.2021) bei 193,50 EUR/t. Damit wurde in eineinhalb Monaten ein Plus von 30 EUR/t erreicht und die höchste Futtermaisnotierung seit sieben Jahren. Futtergerste war zu Beginn des Wirtschaftsjahres mit 128 EUR/t 10/EUR/t unter dem Vorjahreswert, da die üppige Erntemenge größer als die Nachfrage war. Der steigende internationale Maismarkt führte zu einer Kurssteigerung mit einem aktuellen Futtergerstenpreis von 174 EUR/t (10.02.2021). Dieser Kurs übertrifft sämtliche Abschlüsse des vergangenen Wirtschaftsjahres, liegt aber noch unter den Preisspitzen des Jahres 2018/2019, welches von der internationalen Gerstenknappheit geprägt war.

Weizenpreise übertreffen die Vorjahre

Premium-, Qualitäts- und Mahlweizen profitierten in abgeschwächter Form auch von den Anstiegen der internationalen Märkte. Jene Produkte erreichten „nur“ ein Fünfjahreshoch. Premiumweizen wird aktuell (10.02.2021) mit 211 EUR/t, Qualitätsweizen mit 201 EUR/t und Mahlweizen mit 196 EUR/t gehandelt. Lediglich Mahlroggen kann von den bullischen Getreidemärkten nicht nennenswert profitieren. Aktuell kostet das am zweithäufigsten in den Mühlen vermahlene Getreide 5 EUR/t weniger als vor einem Jahr (10.02.2021: 150 EUR/t).

Internationaler Markt

Kältewelle in den USA unterstützt die Weizenkurse

Die Weizenpreise in Paris setzten im Jänner ihren Anstieg fort, während in den ersten Februarwochen eine Seitwärtsbewegung folgte, da Gewinnmitnahmen die Kurse belasteten. Mitte Februar bewirkte die Sorge vor einem starken Kälteeinbruch im Mittleren Westen der USA wieder ein Plus der Weizenkontrakte. Auch die neuerdings gestiegene chinesische Nachfrage nach Weizen - u.a. aus den USA und Frankreich – unterstützten die Kurse.

Maispreise steigen weiter

Die internationalen Maispreise legten im Jänner stärker als die Weizennotierungen zu. Auch für Mais gab es eine Korrektur wegen Gewinnmitnahmen und einer Erholung der brasilianischen Maisernte. Mitte Februar folgte eine Fortsetzung des Preisanstieges.

Sojakurse beenden Preisanstieg

Sojabohnen erreichten an der Leitbörse in Chicago Mitte Jänner ihr Mehrjahreshoch. In der zweiten Jännerhälfte sanken die Notierungen durch eine Anhebung der Ernteschätzung für Südamerika. Dennoch sorgt die weiterhin ungebrochene Nachfrage Chinas nach Sojabohnen und Sojaschrot für eine Unterstützung der Kurse.

Aufwärtstrend der Rapskurse fortgesetzt

Die Rapskurse steigen trotz eines Rückganges der Sojakurse ungebrochen weiter. Dominierendes Thema an der Leitbörse in Winnipeg (Kanada) ist weiterhin die anhaltende Sorge über knapper werdende Lagerbestände an Canola-Raps infolge der hohen Exportnachfrage. Die Preise wurden zudem von der extremen Kälte in Teilen der kanadischen Prärie gestützt. Diese Vorgaben der kanadischen Leitbörse und eine um 13 % unter dem Durchschnitt liegende EU-Rapsernte unterstützte die Rapskurse in Paris ebenfalls.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2020 – 12/2020

Aus der Getreideernte 2020 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	konventionell + biologisch		biologisch	
	2020/2021	2019/2020	2020/2021	2019/2020
Hartweizen	59 443	65 094	4 375	2 981
Weichweizen	970 274	903 600	123 890	104 168
Dinkel	30 546	22 214	15 691	12 028
Roggen	109 404	108 045	23 559	23 503
Gerste	299 261	262 360	22 968	22 451
Hafer	29 967	24 433	11 776	9 795
Mais	973 919	909 528	77 934	70 465
Triticale	88 746	77 914	18 065	18 062
Gesamt	2 561 560	2 373 187	298 257	263 454

Quelle: AMA
 Stand per 15.02.2021 – vorläufig
 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 31.12.2020 – Getreide

Gesamt Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2020/2021	2019/2020	2020/2021	2019/2020
Hartweizen	44 960	58 039	4 265	2 551
Weichweizen	716 444	621 239	108 640	93 805
Dinkel	20 103	25 629	11 986	17 274
Roggen	108 505	94 961	31 041	25 805
Gerste	263 113	213 877	23 550	21 976
Hafer	26 313	20 108	11 940	9 833
Mais	495 950	473 204	79 560	92 424
Triticale	80 112	75 369	16 790	15 828
Gesamt	1 755 501	1 582 426	287 772	279 495

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2020/2021	2019/2020	2020/2021	2019/2020
Hartweizen	14 388	23 866	181	422
Weichweizen inkl. Dinkel	147 925	157 328	17 323	17 377
Roggen	31 717	30 319	5 326	6 004
Gerste	24 728	26 860	2 387	2 009
Hafer	4 437	2 891	1 823	1 280
Mais	104 868	92 860	9 285	11 141
Triticale	6 503	4 637	1 811	2 846
Gesamt	334 565	338 760	38 136	41 080

Quelle: AMA
 Stand per 15.02.2021 – vorläufig
 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 31.12.2020 – Getreide

Mühlen	konventionell + biologisch		biologisch	
	2020/2021	2019/2020	2020/2021	2019/2020
Mengen in t				
Hartweizen	14 388	23 866	181	422
Weichweizen	123 262	128 214	12 902	13 435
Dinkel	4 728	6 090	2 413	3 295
Roggen	30 888	29 538	5 305	5 911
Gerste	14 348	13 151	729	368
Hafer	3 060	1 938	1 626	1 024
Mais	37 630	31 868	2 212	3 370
Triticale	1 567	2 138	855	1 732
Gesamt	229 871	236 804	26 223	29 556

Quelle: AMA
 Stand per 15.02.2021 – vorläufig
 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2020 - 12/2020	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	43 588	7 265	1 074	179
Weichweizen	313 701	52 284	26 295	4 382
Dinkel	16 775	2 796	6 908	1 151
Roggen	51 425	8 571	9 365	1 561
Gesamtvermahlung	425 490	70 915	43 641	7 274

Zeitraum 07/2019 - 12/2019*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	38 965	6 494	984	164
Weichweizen	329 588	54 931	24 771	4 129
Dinkel	14 480	2 413	5 547	925
Roggen	57 742	9 624	11 609	1 935
Gesamtvermahlung	440 774	73 462	42 911	7 152

Quelle: AMA
 Stand per 15.02.2021 – vorläufig
 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

Zeitraum 07/2020 - 12/2020	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	95 160	15 860	9 189	1 532
Roggen	2 785	464	279	47
Gerste	53 039	8 840	4 734	789
Hafer	3 494	582	245	41
Mais	178 207	29 701	17 418	2 903
Triticale	16 018	2 670	8 528	1 421
Gesamtverarbeitung	348 703	58 117	40 394	6 732

Zeitraum 07/2019 - 12/2019*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	90 224	15 037	9 789	1 631
Roggen	1 502	250	159	27
Gerste	41 267	6 878	3 914	652
Hafer	3 517	586	290	48
Mais	172 595	28 766	15 817	2 636
Triticale	10 817	1 803	5 920	987
Gesamtverarbeitung	319 923	53 320	35 888	5 981

Quelle: AMA

Stand per 15.02.2021 – vorläufig

*) 2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie

Zeitraum 07/2020 – 12/2020

Mengen in t *)	konventionell + biologisch		konventionell + biologisch	
	Gesamtverarb. 07/20-12/20	Ø Monats- verarbeitung	Gesamtverarb. 07/19-12/19	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung	1 121 708	186 951	1 097 744	182 957

Quelle: AMA

Stand per 15.02.2021 – vorläufig

2019/2020 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISE ÖSTERREICH

E) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

	Wien				Wels	
	27.01.2021	Vorwoche	29.01.2020	30.01.2019	28.01.2021	23.01.2020
Durumweizen, inl.	--	--	--	200,00 - 203,00	--	--
Premiumweizen, inl.	202,00 - 216,00	204,00 - 214,00	187,00 - 194,00	194,00 - 200,00	--	--
Qualitätsweizen, inl.	193,00 - 207,00	194,00 - 203,00	178,00 - 185,00	196,00 - 196,00	--	--
Mahlweizen, pannonischer Raum	197,00 - 197,00	193,00 - 193,00	--	--	200,0 - 205,00	170,00 - 175,00
Futterweizen, inl.	190,00 - 192,00	--	--	--	190,00 - 195,00	162,00 - 165,00
Mahlgroggen, inl.	--	144,00 - 152,00	152,00 - 156,00	175,00 - 182,00	--	--
Futterroggen, inl.	147,00 - 147,00	--	--	--	145,00 - 150,00	--
Braugerste, inl.	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, inl.	--	--	140,00 - 145,00	193,00 - 193,00	170,00 - 180,00	148,00 - 153,00
Futterhafer, inl.	--	--	--	--	--	165,00 - 170,00
Futtermais, inl.	173,00 - 193,00	186,00 - 186,00	146,00 - 146,00	--	190,00 - 195,00	155,00 - 160,00
Rapssaat 40 % Öl	--	--	--	350,00 - 350,00	--	380,00 - 385,00
Sonnenblumensaat 44 % Öl	--	493,00 - 493,00	--	266,00 - 266,00	--	--
Sojabohnen	--	--	342,00 - 342,00	--	--	--
Sojaschrot; inl., mind. 45% Rohprotein u. Fett, max. 6% Rohfaser, lose	545,00 - 555,00	--	390,00 - 400,00	400,00 - 410,00	--	--
Sojaextraktionsschrot , 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose, +)	475,00 - 490,00	--	340,00 - 350,00	330,00 - 340,00	470,00 - 480,00	330,00 - 335,00
Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	320,00 - 345,00	--	225,00 - 235,00	255,00 - 265,00	330,00 - 340,00	225,00 - 230,00

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels
+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

F) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Dezember 2020; Stand 15.02.2021

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet.

November	NÖ		Bgld		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis	
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Nov.	Okt.
Durum-(Hart)weizen											233,83	235,00
Premiumweizen	171,31								170,68		172,02	173,40
Qualitätsweizen	172,00								171,94		168,29	166,00
Mahl-/Brotweizen	155,67								167,24		159,95	151,60
Futterweizen	148,77								151,53		153,47	147,30
Mahl-/Brotroggen											135,20	136,80
Futterroggen												
Braugerste												
Futtergerste	129,26								140,89		123,01	121,40
Qualitätshafer												
Futterhafer												
Triticale									126,57		109,33	124,10
Körnermais					151,05				140,23		132,92	113,60
Ölrap												
Ölsonnenblume											322,14	324,10
Sojabohne									365,87		328,34	325,60
Körnererbse												
Ackerbohne												

Quelle: AMA

Premiumweizen min. 15 % Protein

Qualitätsweizen min. 14 % Protein

Mahl-/Brotweizen min. 12,5 % Protein

*) Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akonto-Preis mit gewichtetem Fix-Preis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

G) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 27.08.2020

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
			EUR/t		EUR/t		EUR/t	
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
 - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
 - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

H) Düngemittel

Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel
 Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

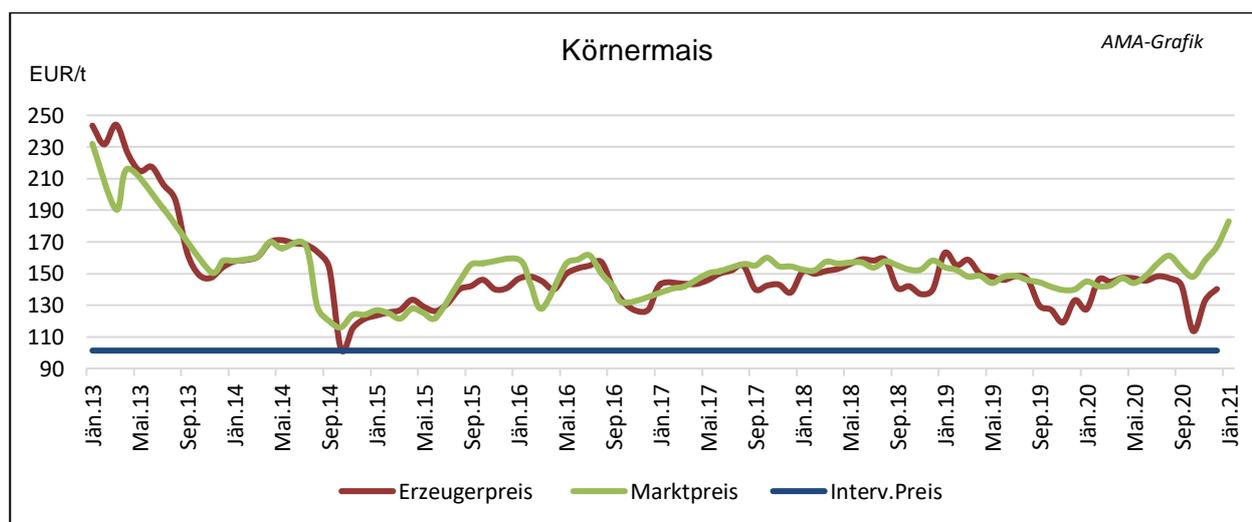
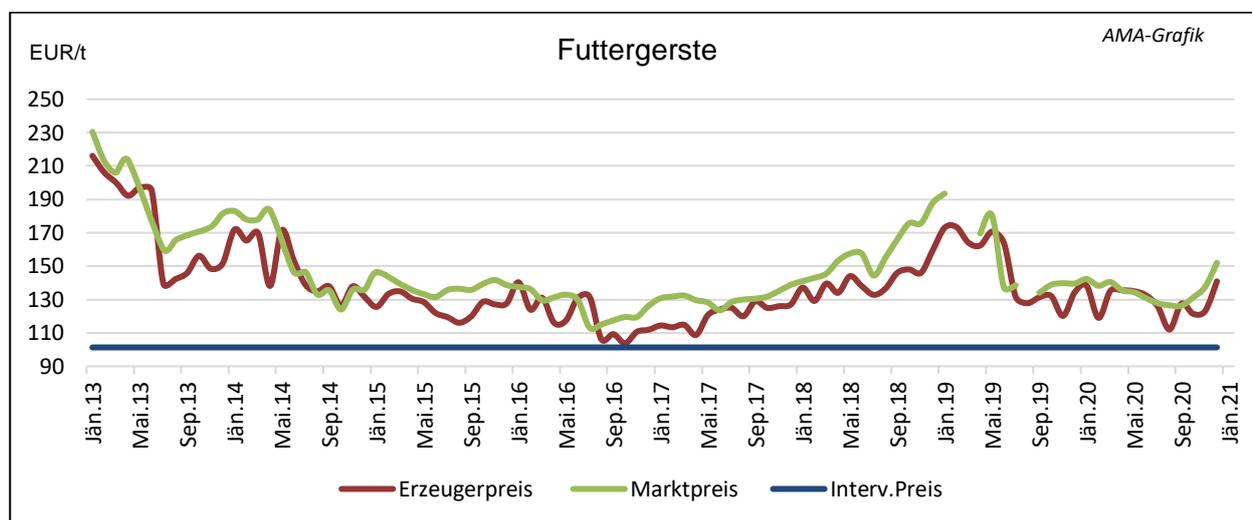
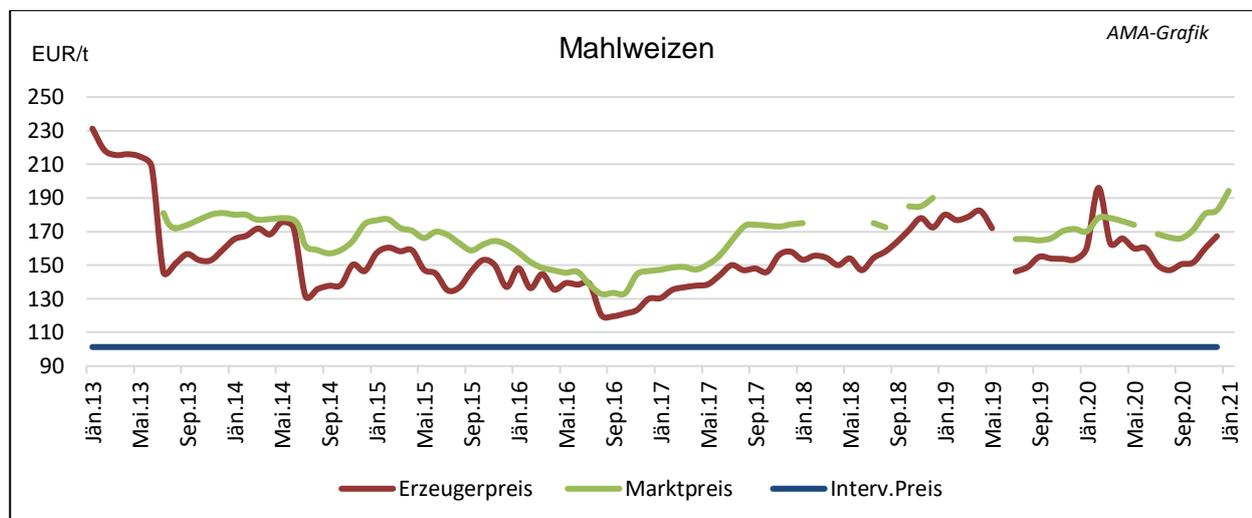
Monat	2020											
	Jän.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
Kalkammonsalpeter 27%N	20,73	21,08	20,99	20,93	21,15	19,01	17,35	17,61	17,76	18,86	18,59	18,35
Harnstoff 46% N	32,02	31,94	32,21	31,70	32,10	31,61	31,05	27,84	28,04	31,31	30,18	29,50
Hyperkorn 26% P2O5	24,09	22,06	24,08	25,54	24,62	24,79	24,83	25,02	24,42	24,73	22,86	--
Triplephosphat 45 %	38,05	37,21	37,20	39,00	38,15	33,46	31,50	31,96	32,69	33,06	32,16	32,32
Kali 60% K2O	33,48	34,44	34,23	34,50	33,13	32,16	31,75	31,52	32,54	32,16	33,06	32,07
Mischkalk 60% CaO	7,82	8,05	8,24	8,31	8,10	8,19	8,02	8,17	8,64	8,20	8,62	8,50
Diammonphosphat 18/46/0	39,81	38,86	39,55	38,58	38,94	37,82	37,05	34,92	36,95	36,23	37,12	38,27
PK Dünger 0/15/30	34,00	32,42	33,72	34,25	32,92	--	30,38	31,97	32,19	32,21	31,51	31,71
PK-Dünger 0/12/20	--	29,81	29,33	31,46	25,68	--	26,63	24,97	25,26	25,51	25,73	27,54
Volldünger 15/15/15	32,52	32,94	33,39	33,91	33,60	31,61	29,46	30,05	29,92	29,87	30,18	29,63
Volldünger 6/10/16	--	32,34	32,34	32,70	--	--	--	27,56	--	29,71	29,70	29,69
Volldünger 20/8/8	32,36	32,57	29,78	34,40	32,50	32,46	--	--	--	--	30,50	29,50
Volldünger 12/10/15	30,63	34,10	31,89	32,22	33,12	32,15	--	27,00	30,23	27,67	28,22	29,20

Quelle: AMA

„--“: keine Daten vorhanden; oder weniger als 3 Meldungen

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

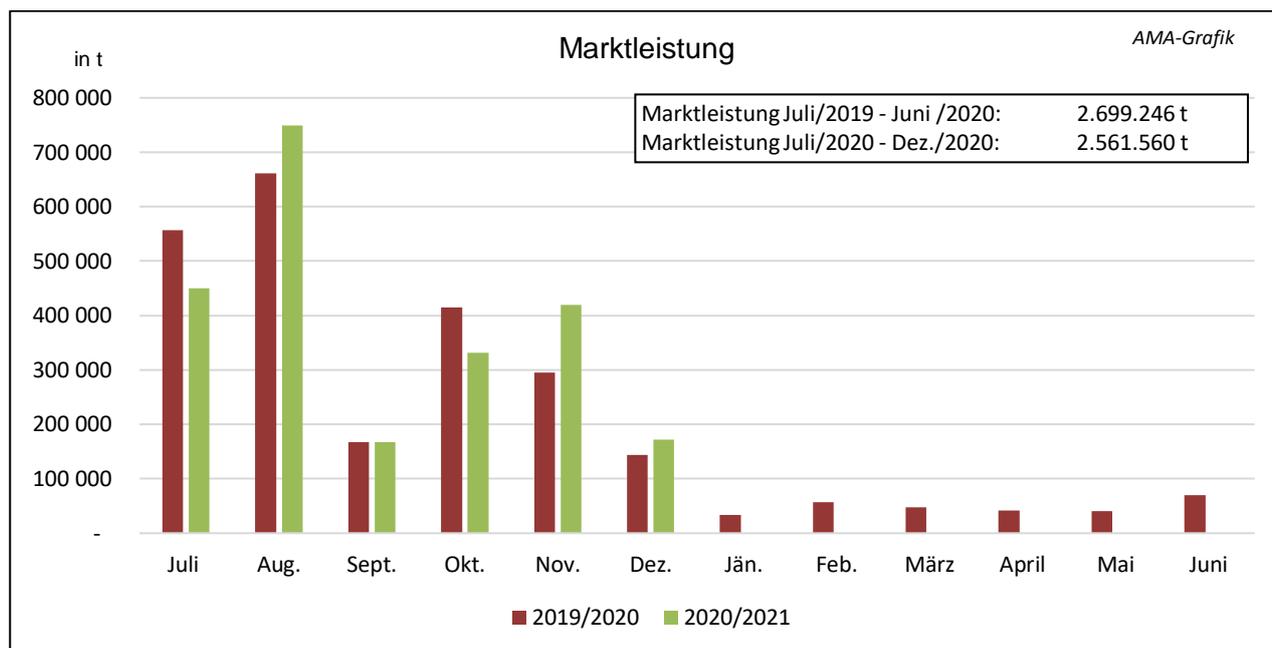
I) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

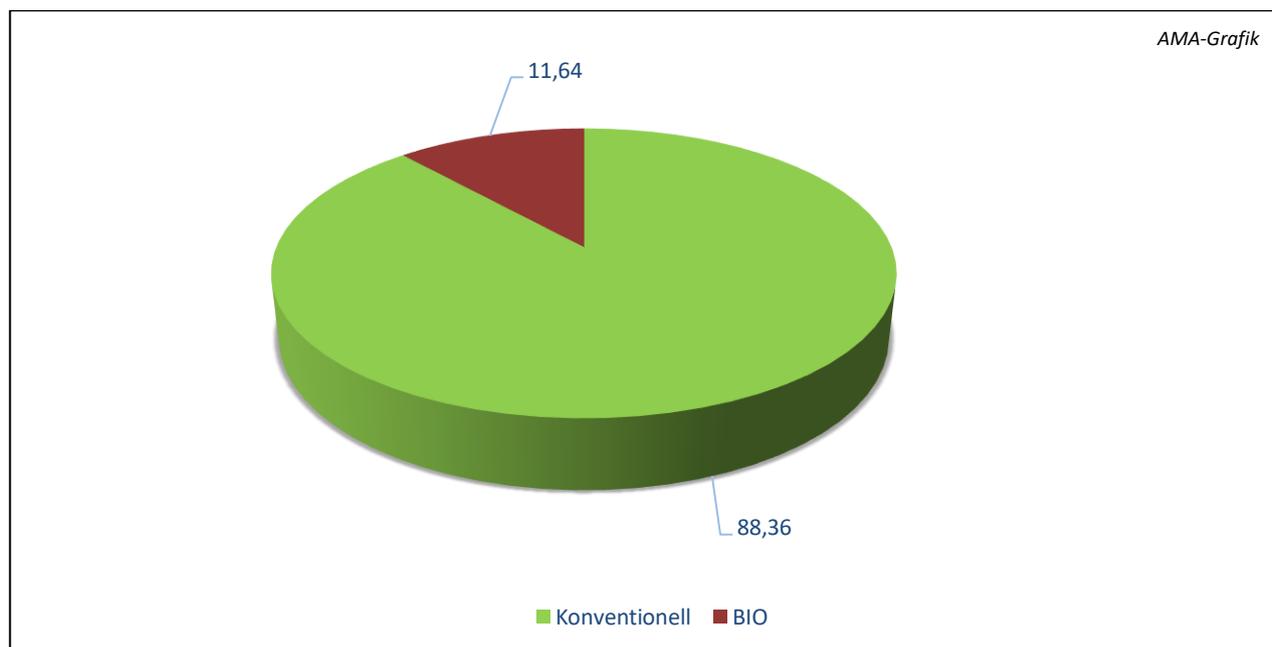
J) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2020/2021 mit 2019/2020 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2020/2021 in %



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

K) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 27

Stand: Jänner 2021 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2019	9,4	2,3	2,0	24,2	0,2	1,8	39,7
Gesamtproduktion	131,1	7,4	55,0	70,1	8,3	22,5	294,4
Importe	2,7	2,4	1,9	18,5	0,0	0,4	25,8
Insgesamt zur Verfügung	143,2	12,1	58,9	112,7	8,4	24,6	360,0
- Menschl. Ernährung	41,0	8,1	0,4	4,7	3,0	1,2	58,3
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,4	1,1	9,1
- Industrie	9,7	0,1	6,7	11,1	1,3	0,7	29,6
davon Bioethanol	3,7	0,0	0,4	6,2	0,7	0,4	11,4
- Tier. Ernährung	40,5	0,4	34,5	68,1	2,6	17,0	163,0
- andere	0,8	0,0	0,3	0,4	0,1	0,1	1,8
Verbrauch	96,6	9,0	44,0	84,7	7,3	20,2	261,8
Export	36,9	1,3	10,5	5,9	0,3	0,3	55,1
Gesamtverbrauch	133,5	10,3	54,5	90,6	7,6	20,4	316,9
Geschätzter Lagerstand 30.06.2020	9,7	1,7	4,3	22,1	0,8	4,2	43,0

Quelle: EK

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2020/2021 – EU 27

Stand: Jänner 2021 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2020	9,7	1,7	4,3	22,1	0,8	4,2	43,0
Gesamtproduktion	116,4	7,2	54,4	62,6	8,9	25,1	274,6
Importe	2,8	3,0	1,0	18,5	0,0	0,3	25,7
Insgesamt zur Verfügung	128,9	12,0	59,8	103,2	9,8	29,6	343,3
- Menschl. Ernährung	41,2	8,1	0,4	4,7	3,0	1,3	58,6
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,5	0,1	6,0	11,3	1,5	0,7	29,1
davon Bioethanol	3,5	0,0	0,4	6,2	0,9	0,4	11,4
- Tier. Ernährung	37,0	0,4	35,5	66,0	3,1	19,9	161,9
- andere	0,7	0,0	0,3	0,4	0,1	0,2	1,6
Verbrauch	93,0	9,0	44,3	82,8	7,9	23,2	260,3
Export	26,0	0,6	10,5	2,5	0,2	0,2	40,0
Gesamtverbrauch	119,0	9,6	54,8	85,3	8,1	23,5	300,3
Geschätzter Lagerstand 30.06.2021	9,9	2,4	5,0	18,0	1,7	6,1	43,0

Quelle: EK

M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 27

Stand: Jänner 2021 – Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2019	1,4	2,0	0,9	4,3
Gesamtproduktion	15,4	2,7	10,2	28,4
Importe	6,2	14,7	1,0	21,9
Insgesamt zur Verfügung	23,0	19,5	12,1	54,5
- Verbrauch	22,1	17,7	10,4	50,2
- Export	0,3	0,2	0,6	1,1
Gesamtverbrauch	22,5	18,0	10,9	51,3
Geschätzter Lagerstand 30.06.2020	0,5	1,5	1,2	3,2
Veränderung Endlagerstand	-0,9	-0,5	0,3	-1,1

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 – EU 27

Stand: Jänner 2021 – Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2020	0,5	1,5	1,2	3,2
Gesamtproduktion	16,1	2,6	8,7	27,5
Importe	5,5	14,8	1,0	21,3
Insgesamt zur Verfügung	22,1	18,9	10,9	52,0
- Verbrauch	21,2	17,8	9,8	48,9
- Export	0,1	0,2	0,3	0,6
Gesamtverbrauch	21,3	18,0	10,1	49,5
Geschätzter Lagerstand 30.06.2021	0,8	0,9	0,8	2,5
Veränderung Endlagerstand	0,3	-0,6	-0,4	-0,7

Quelle: EK

O) Welt-Versorgungsbilanz – 2018/19 bis 2020/21

Stand: Jänner 2021

	2018/19 Mio. t	2019/20* Mio. t	2020/21** Mio. t	2019/20 2020/21 in v. H.
Mais				
Produktion	1124	1116	1134	1,6 %
Import	164	165	176	6,7 %
Verbrauch	1144	1133	1153	1,7 %
Export	182	170	184	8,0 %
Endbestände	320	303	284	-6,3 %
Weizen				
Produktion	731	764	773	1,1 %
Import	171	185	189	2,2 %
Verbrauch	735	747	760	1,7 %
Export	174	191	194	1,2 %
Endbestände	283	300	313	4,4 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	600	576	594	3,1 %
Export	171	190	193	1,3 %
Verbrauch	489	506	512	1,2 %
Endbestände	132	111	97	-12,9 %
Sojabohne				
Produktion	361	336	361	7,3 %
Import	145	165	167	0,9 %
Verbrauch	344	355	370	4,3 %
Export	149	165	169	2,7 %
Endbestände	113	95	84	-11,6 %

Quelle: USDA

* Schätzung

** Prognose

P) Wöchentliche Marktpreise

IVP = EUR 101,31			07.01.2021	21.01.2021	28.01.2021
	Notierungsort	Parität	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Körnermais	Leon	DEPSILO	200,00	212,00	223,00
	Bordeaux	DELPORT	--	218,00	222,00
	Zagreb	DEPSILO	166,00	173,00	145,00
	Bologna	DELFIRST	--	210,00	225,00
	Rotterdam	CIF	218,00	224,00	239,00
	Zachodni	DELFIRST	178,00	180,00	185,00
	Bratislava	DEPPROD	136,00	140,00	153,00
Futterweizen	Praha	DELFIRST	--	--	--
	Hamburg	DEPSILO	210,00	222,00	238,00
	Rotterdam	CIF	225,00	232,00	251,00
	Zachodni	DELFIRST	195,00	199,00	202,00
	Lisboa	DEPPORT	--	250,00	252,00
	Bratislava	DEPPROD	--	--	--
Futtergerste	Praha	DELFIRST	--	--	--
	Hamburg	DEPSILO	185,00	197,00	214,00
	Rouen	DELPORT	--	216,00	227,00
	Bologna	DELFIRST	--	204,00	214,00
	Rotterdam	CIF	203,00	211,00	229,00
	Zachodni	DELFIRST	158,00	159,00	161,00
	Bratislava	DEPPROD	--	--	--
Futterhafer	Vilnius	DELFIRST	128,00	126,00	115,00
	Zachodni	DELFIRST	133,00	134,00	133,00
Futterroggen	Vilnius	DELFIRST	--	--	136,00
	Zachodni	DELFIRST	138,00	141,00	140,00
Mahlweizen	Praha	DELFIRST	186,00	190,00	187,00
	Hamburg	DEPSILO	216,00	226,00	244,00
	La Pallice	DELPORT	--	--	--
	Rouen	DELPORT	--	227,00	244,00
	Bologna	DELFIRST	--	227,00	237,00
	Zachodni	DELFIRST	188,00	198,00	203,00
	Bratislava	DEPPROD	160,00	168,00	167,00
Braugerste	Zachodni	DELFIRST	--	--	--
	Naantali	DELPORT	160,00	160,00	170,00
Durumweizen	Sevilla	DEPSILO	272,00	277,00	300,00
	Bologna	DELFIRST	--	297,00	297,00
Mahlroggen	Hamburg	DEPSILO	174,00	183,00	190,00
	Zachodni	DELFIRST	129,00	143,00	143,00

Quelle: EK

CIF: Kosten, Versicherung und Fracht

DELFIRST: Geliefert zum 1. Verbraucher

DELPORT: Geliefert zum Silo im Hafen

DEPPROD: Abholung vom Produzenten

DEPPORT: Verschifft zum Hafen, entladen und auf LKW verladen

DEPSILO: Abholung vom Silo

Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	13.01.2021	Mär.21	241,00	--	226,00	--
	27.01.2021	Mär.21	241,00	--	225,00	--
A – Weizen	13.01.2021	Mär.21	238,00	--	225,00	--
	27.01.2021	Mär.21	238,00	--	225,00	--
Mahl-/ Brotweizen	13.01.2021	Mär.21	235,00	228,00	219,00	227,00
	27.01.2021	Mär.21	235,00	229,00	219,00	231,00
Mahl-/ Brotroggen	13.01.2021	Jän.21	183,00	--	163,00	--
	27.01.2021	Jän.21	191,00	--	171,00	--
Futtergerste	13.01.2021	Jän.21	202,00	--	182,00	--
	27.01.2021	Jän.21	206,00	--	186,00	--
						Franko Südoldenburg
Futterweizen	13.01.2021	Mär.21	233,00	--	--	233,00
	27.01.2021	Mär.21	233,00	--	--	233,00

Quelle: Agrarzeitung

R) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 28. Jänner 2021

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 13,5% Protein	241,00 - 245,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	238,00 - 241,00
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	310,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	300,00 - 302,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	250,00 - 253,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 14 % Protein	242,00 - 244,00
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 75; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna

S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	26.01.2021	26.01.2021	12.01.2021	28.01.2020
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	287,00	236,32	233,45	218,18
Australia ASW	277,00	228,08	217,83	237,28
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	300,00	247,02	240,02	231,82
EU, Franz., grade 1	288,00	237,14	233,45	199,09
EU, Germany, B-Qualität	288,00	237,14	231,80	203,64
EU, Romania, Milling 12,5%	293,00	241,26	227,69	209,09
Ukraine Feed	287,00	236,32	220,30	203,64
US DNS 14 % (PNW)	297,00	244,55	249,07	238,18
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	296,00	243,73	237,56	214,55
US No 2 SRW, Golf	292,00	240,43	240,02	237,28
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	245,00	201,73	204,68	162,73
Argentina, up River	254,00	209,14	214,54	172,73
Brasilien, Paranagua	277,00	228,08	224,41	--
Gerste				
EU, France, Feed	271,00	223,14	219,47	174,55
Australia (Adelaide) Feed	239,00	196,79	180,84	203,64
Black Sea Feed	253,00	208,32	188,24	174,55
Argentina Feed	230,00	189,38	189,06	163,64
EU, France, Spring Malting	--	--	--	--
Australia (Adelaide) Malting	246,00	202,56	189,06	214,55
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	27,00	22,23	22,19	16,36
EU (Rouen) - Algeria	23,00	18,94	18,91	15,45
Argentina (Up River) - EU	33,00	27,17	27,13	19,09
Brazil to EU	27,00	22,23	22,19	14,55

Quelle: IGC

T) Exportpreise – Französisches Getreide

in EUR/t	06.01.2021	13.01.2021	20.01.2021	27.01.2021
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	225,63	236,88	240,55	239,03
Weizen French Channel 2	--	--	--	--
Futtergerste	207,38	--	224,13	228,28
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	227,83	239,58	242,58	241,23
Durumweizen	--	--	--	--
Fob Rhin:				
Futtermais	215,58	227,58	230,08	230,58

Quelle: France Agri Mer

U) Terminnotierungen für Weizen

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	06.01.2021	20.01.2021	27.01.2021		08.01.2020	22.01.2020	29.01.2020
Mär.21	216,00	235,75	231,00	Mär.20	190,00	195,75	192,50
Mai.21	213,25	230,75	225,00	Mai.20	189,50	194,75	191,50
Sep.21	195,75	201,25	197,25	Sep.20	186,25	188,00	184,25
Dez.21	196,75	201,00	196,75	Dez.20	188,75	190,00	186,25
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mär.21	193,12	202,16	200,00	Mär.20	187,44	191,38	182,73
Mai.21	193,27	202,23	199,85	Mai.20	187,11	191,22	183,89
Jul.21	190,58	196,93	194,61	Jul.20	186,86	191,05	184,63
Sep.21	191,03	196,86	194,00	Sep.20	188,77	192,71	186,86

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,2338 vom 06.01.2021. EUR:1,00 = US\$:1,2101 vom 20.01.2021. EUR:1,00 = US\$:1,2114 vom 27.01.2021

V) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	06.01.2021	20.01.2021	27.01.2021		08.01.2020	22.01.2020	29.01.2020
Mär.21	201,00	216,50	215,50	Mär.20	171,25	172,50	169,50
Jun.21	200,50	213,75	211,50	Jun.20	175,50	177,00	175,00
Aug.21	198,75	211,00	208,25	Aug.20	179,00	180,75	179,25
Nov.21	182,50	188,00	183,75	Nov.20	174,25	174,00	171,00
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mär.21	158,22	169,37	173,89	Mär.20	136,11	137,81	137,28
Mai.21	158,54	170,02	174,30	Mai.20	138,59	139,76	139,16
Jul.21	157,90	168,48	171,94	Jul.20	140,90	141,53	140,94
Sep.21	145,60	153,07	152,56	Sep.20	141,07	141,09	140,05

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,2338 vom 06.01.2021. EUR:1,00 = US\$:1,2101 vom 20.01.2021. EUR:1,00 = US\$:1,2114 vom 27.01.2021

W) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	06.01.2021	20.01.2021	27.01.2021		08.01.2020	22.01.2020	29.01.2020
Feb.21	433,25	427,50	444,75	Feb.20	417,25	409,75	403,00
Mai.21	425,25	421,00	436,75	Mai.20	413,75	407,50	402,00
Aug.21	401,50	394,50	402,75	Aug.20	390,50	389,50	383,75
Nov.21	400,75	393,75	401,50	Nov.20	391,75	391,25	386,50
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Jän.21	408,90	447,17	440,94	Jän.20	324,98	324,79	325,63
Mär.21	414,47	447,11	447,25	Mär.20	330,98	326,36	317,59
Mai.21	408,71	434,90	427,68	Mai.20	336,71	332,46	323,77
Jul.21	401,60	423,60	414,86	Jul.20	340,36	335,74	328,58

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = CAD:1,5640 vom 06.01.2021. EUR:1,00 = CAD:1,5379 vom 20.01.2021. EUR:1,00 = CAD:1,5453 vom 27.01.2021

X) Ölsaaten und Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Jän.21	06.01.2021	421,00	419,00	423,00
	20.01.2021	426,00	424,00	428,00
	27.01.2021	438,00	436,00	439,00
Feb.21	06.01.2021	424,00	422,00	427,00
	20.01.2021	429,00	427,00	432,00
	27.01.2021	440,00	438,00	444,00
Mär.21	06.01.2021	--	--	--
	20.01.2021	--	--	--
	27.01.2021	441,00	439,00	445,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Jän.21	06.01.2021	282,00	288,00	279,00
	20.01.2021	282,00	306,00	279,00
	27.01.2021	282,00	306,00	279,00
Feb.21	06.01.2021	285,00	281,00	280,00
	20.01.2021	335,00	328,00	330,00
	27.01.2021	336,00	319,00	330,00
Mär.21	06.01.2021	--	--	--
	20.01.2021	--	--	--
	27.01.2021	--	324,00	316,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Jän.21	06.01.2021	422,00	432,00	447,00
	20.01.2021	440,00	450,00	457,00
	27.01.2021	444,00	454,00	456,00
Feb.21	06.01.2021	424,00	434,00	445,00
	20.01.2021	440,00	450,00	455,00
	27.01.2021	442,00	452,00	455,00
Mär.21	06.01.2021	421,00	431,00	434,00
	20.01.2021	439,00	449,00	452,00
	27.01.2021	440,00	450,00	454,00

Quelle: Agrarzeitung

Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU

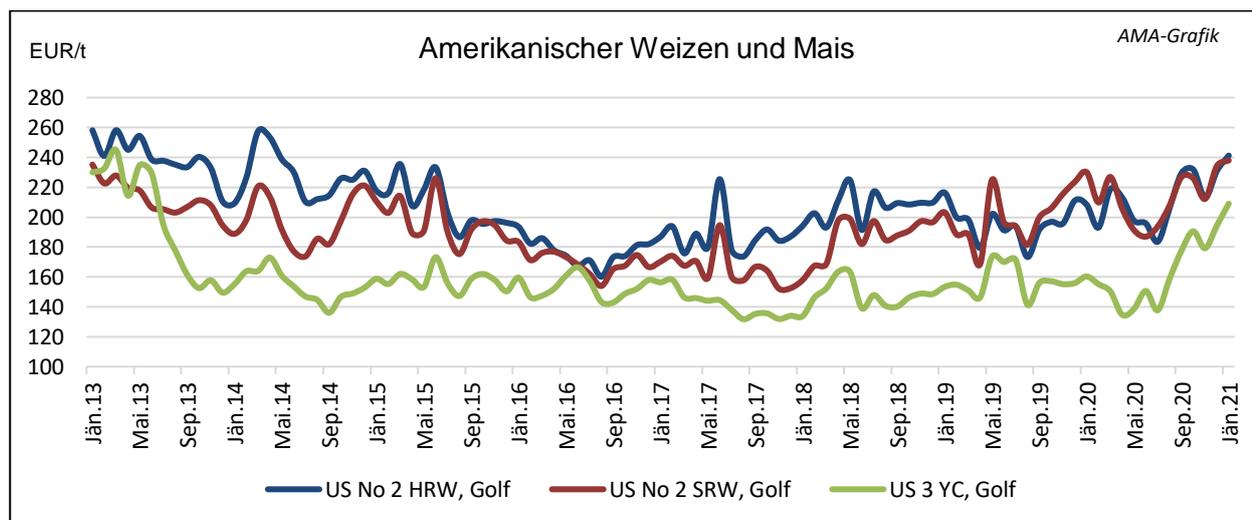
Erteilte Lizenzen in Tonnen – Stand per 12.01.2021

	EU-27 + UK				EU-27 + UK				EU-27 + UK			
	01.07.2020 – 31.12.2020				01.07.2019 – 31.12.2019				01.07.2018 – 31.12.2018			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	12 863 700	12 863 700		1 352 117	15 111 261	15 111 261		1 240 786	8 717 815	8 717 815		2 459 157
2. Weizenmehl	216 485	216 485		14 819	298 996	298 996		13 857	251 263	251 263		19 470
B) 1. Hartweizen	110 059	110 059		1 557 204	419 109	419 109		934 198	279 225	279 225		510 910
C) Summe A+B	13 190 244	13 190 244	0	2 924 140	15 829 366	15 829 366	0	2 188 841	9 248 303	9 248 303	0	2 989 537
D) 1. Gerste	3 677 133	3 677 133		68 577	4 059 182	4 059 182		493 631	2 658 860	2 658 860		104 663
E) Mais	1 058 579	1 058 579		8 426 180	2 209 299	2 209 299		11 076 409	989 001	989 001		11 395 562
F) 1. Roggen	116 791	116 791		10	161 493	161 493		3 214	147 168	147 168		203 596
G) Hafer	57 506	57 506		1 423	117 394	117 394		944	56 082	56 082		1 398
H) Sorghum	624	624		8 621	529	529		13 958	2 298	2 298		291 141
J) Summe D. bis H.	4 910 633	4 910 633	0	8 504 811	6 547 897	6 547 897	0	11 588 156	3 853 409	3 853 409	0	11 996 360
K) Gesamt- summe	18 100 877	18 100 877	0	11 428 951	22 377 263	22 377 263	0	13 776 997	13 101 712	13 101 712	0	14 985 897

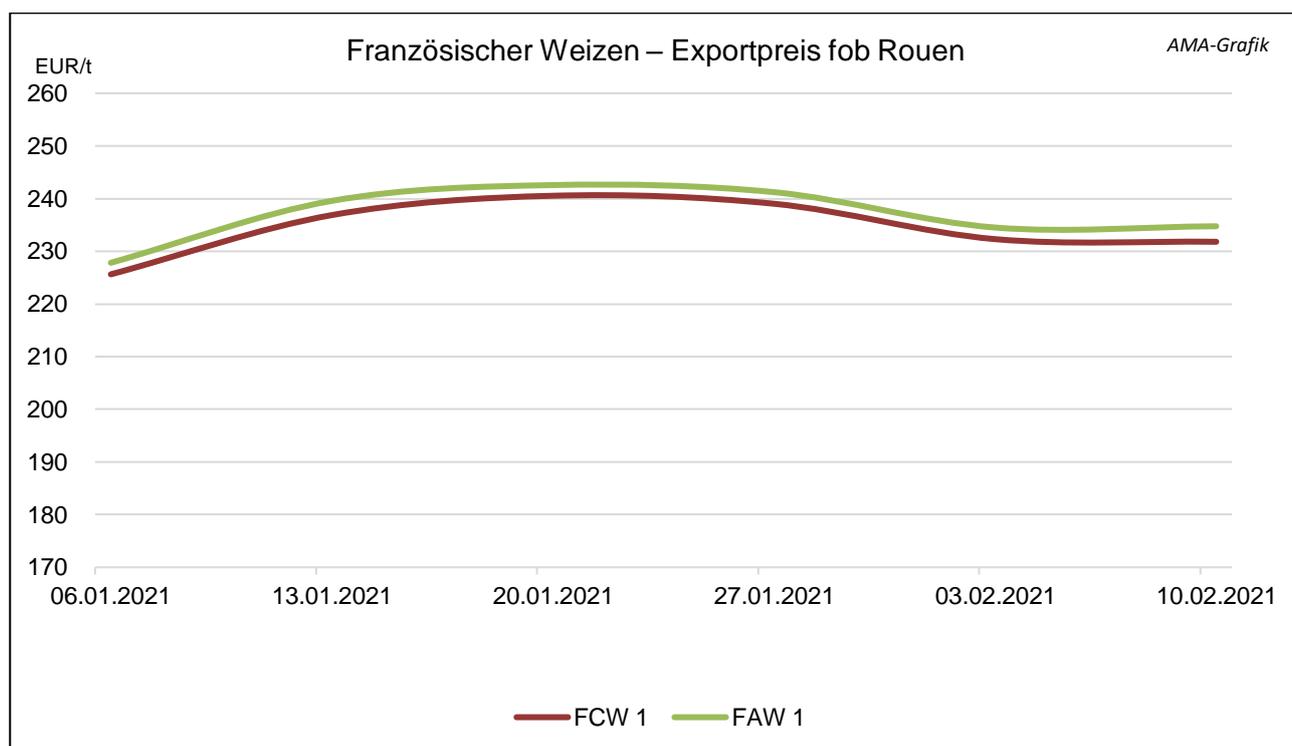
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

Z) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 15.02.2021



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 15.02.2021

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich im März 2021 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-221

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: sarangib auf www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.